

Dezember 2016
Januar 2017

KirchenBlatt

der Evangelisch-Lutherischen
St. Trinitatis Kirchgemeinde
Wehrsdorf



Jesus ist kommen, Grund ewiger Freude;
A und O, Anfang und Ende steht da.
Gottheit und Menschheit vereinen sich beide;
Schöpfer, wie kommst du uns Menschen so nah!
Himmel und Erde, erzählt's den Heiden:
Jesus ist kommen, Grund ewiger Freuden.

Johann Ludwig Konrad Allendorf, 1736



Verwurzelt in Gottes Liebe - Wachsen aus Gottes Kraft

Liebe Leserinnen und Leser,

Fast jeder kennt sie: schlaflos durchwachte Nächte. Die Gedanken kreisen und die Seele findet keine Ruhe. Wir sehnen die Lösung unserer Probleme herbei, doch sie wollen nicht weggehen. Und je mehr wir grübeln, desto mehr bedrücken sie uns. Der Monatsspruch für den Dezember **„Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen.“** steht im Psalm 130. Da betet einer „aus der Tiefe“, von ganz unten. Offenbar hat er etwas getan, was er sich selbst nicht verzeihen kann und was nicht wieder gut zu machen geht; seine Schuld klagt ihn an – und auch Gott scheint zu schweigen; von seiner tröstenden Nähe ist nichts zu spüren. Im Herzen des Beters ist es finster. In seiner Not schreit er zu Gott – voller Erwartung, dass Gott die Nacht zerreißt und zu ihm spricht. Worte der Vergebung. Worte, die den Beter wieder aufrichten und trösten. **„Ich warte auf den Herrn, meine Seele wartet, und ich hoffe auf sein Wort. Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen.“** Wo hier „Warten“ bzw. „Hoffen“ steht, steht im hebräischen Urtext wörtlich „gespannte Schnur“. Zielgerichtet, gespannt wie ein Flitzbogen warten die Stadtwächter auf das Ende der Nacht, den Anbruch des Morgens und das Ende ihrer Nachtschicht. Genauso gespannt wartet der Beter darauf, dass Gott eingreift und sich ihm wieder zuwendet. Die Wächter auf der Mauer wissen: Wenn die Sonne aufgeht und das Dunkel weicht, ist die größte Gefahr vorüber (Feinde greifen nachts an), dann wird alle Anspannung von ihnen abfallen. Der neue Morgen kommt – so gewiss die Sonne immer wieder aufgeht. Genauso vertraut der Beter in seiner Nacht darauf, dass Gott über kurz oder lang kommen wird, seiner Not ein Ende macht und ihn herausretten wird.

Solche „Nacht“-Situationen gibt es in unserem Leben immer wieder. Wo nicht gleich wieder alles gut wird. Die erhoffte Lösung auf sich warten lässt oder sogar ausbleibt. Und wir buchstäblich nichts „in der Hand haben“. Statt endlos über seine Nöte zu grübeln, versucht sich der Beter an Gottes Zusagen zu erinnern und daran wie er Gott schon erlebt hat. Dass bei ihm „Gnade“ und „viel Erlösung“ ist und er gewiss Israel „erlösen wird aus allen seinen Sünden“. Können Sie nachts nicht schlafen? Finden Sie sowieso keine Ruhe? Dann versuchen Sie doch mal Folgendes: Stehen Sie auf und greifen Sie zu Ihrer Bibel. Schlagen Sie sie in der Mitte auf, wo die Psalmen stehen. Beten Sie diesen Psalm 130 (oder gerne auch einen anderen, wie z. B. Psalm 23). Beten Sie ihn am besten laut. Und am besten mehrmals. Beten Sie dann mit ihren eigenen Worten weiter und sagen Sie Gott ganz konkret, was Sie bedrückt. Sagen Sie ihm: **„Ich warte auf dich und hoffe auf dich mehr als die Wächter auf den**

Morgen.“ „Wenn du nachts nicht schlafen kannst, zähl keine Schafe – sprich besser mit dem Hirten.“ Sie werden sehen, dass das allemal besser ist, als sich vergeblich im Bett hin- und her zu wälzen. Und wer weiß – vielleicht spricht ja Jesus auch etwas zu Ihrem Herzen. Vertrauen Sie ihm, dass er zu seinen Zusagen steht und Sie gewiss nicht im Stich lässt. **„Advent“** heißt Ankunft. Gott kommt. Er ist schon unterwegs. Wir warten nicht umsonst.

*Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen
und Euch im Namen aller Kirchvorsteher und
Mitarbeiter Pfarrer Toralf Walz*



Kirchenputz im November

Nachdem die Arbeiten an der Kirchenheizung erfolgreich abgeschlossen werden konnten und die Kirchenwände neu gemalt worden sind, kamen am Samstag, dem 12. November, siebenundzwanzig fleißige Heizenmännchen zum Kirchenputz! Es hat Spaß gemacht zusammen und wir haben ordentlich was geschafft. Vielen Dank für euren Einsatz!



CVJM Wehrsdorf in den Startlöchern

Am Montag, dem 21. November, fand im Clubraum der Turnhalle das letzte vorbereitende Treffen vor der Gründungssitzung des CVJM Wehrsdorf statt. Dabei wurde die zukünftige Satzung ausführlich besprochen. Auch ein Ausblick auf zukünftige Arbeitsfelder und Möglichkeiten der Mitarbeit wurde gegeben. Nachdem auch alle rechtlichen Fragen geklärt sein werden, kann der Satzungsentwurf Anfang Januar beim Amtsgericht und Finanzamt eingereicht werden. Die Gründungssitzung soll im Frühjahr 2017 stattfinden. Wer gern über den aktuellen Stand der Vorbereitungsarbeit informiert werden möchte, kann sich in den Verteiler eintragen lassen (e-mail oder Fax). Dazu bitten wir um eine kurze Nachricht an Johannes Adler (035936-45567; theadlers@web.de). *Johannes Adler*



Gemeinderüstzeit 2016 und 2017

Die zurückliegende Gemeinderüstzeit war für viele wieder eine ganz besondere und reiche Zeit. „Begegnung mit Gott“ war das Thema – und es ging geistlich tief und zu Herzen. Es ging wunderbar entspannt zu und es war herrlich, die Generationen beieinander und miteinander zu erleben.

Wir haben nicht schlecht gestaunt, wie schön uns die Jugendband musikalisch begleitet hat und die Jugendlichen sich wie selbstverständlich um die Kinder kümmerten oder abends noch von sich aus mit uns Erwachsenen zusammen saßen. Für das neue Jahr haben wir das schöne Haus und Gelände im Eurohof Dreiländereck in Hainewalde wieder gebucht – und zwar für das letzte Augustwochenende 25.-27.8.2017. Wer mitkommen will – bitte tragt euch den Termin in den Kalender ein und meldet euch beizeiten an. Dann seid ihr auch ganz sicher dabei. Alle aus der Kirchgemeinde Sohland und aus Wehrsdorf sind herzlich eingeladen.



Bitte eintreten – herzliche Einladung zum Lebendigen Adventskalender

Mit dem Amtsblatt ist die persönliche Einladung an die Wehrsdorfer bereits ergangen. Nun liegt es an jedem selbst, sich auf den Weg zu machen. Wir sagen allen Dank, die ihre Türe aufmachen und in diesem Jahr ein Türchen gestalten. Ein Hoffnungszeichen in einer Welt, wo viele Türen und Herzen zu bleiben. Schön, dass es das bei uns in Wehrsdorf gibt!

Bitte nutzen und unterstützen Sie doch diese schöne Aktion, indem Sie daran teilnehmen. Fernsehen können Sie alle Tage erleben – die persönlich gestalteten „Türchen“ des Adventskalenders nicht.

Sie werden es bestimmt nicht bereuen. Und es wäre doch schade, wenn die, die sich so viel Mühe gemacht haben, und sich auf Sie freuen, auf ihren Vorbereitungen sitzen bleiben.



„Mitten ins Herz“ – ein Israelabend mit persönlichen Reiseeindrücken

Im September und Oktober durfte ich das erste Mal in Israel sein, dort vier Wochen in der Kommunität Latrun mitleben und zwei weitere mit meiner Familie Urlaub machen. Inzwischen gab es mehrere Anfragen, ob wir nicht unsere Bilder zeigen und etwas über diese wundervolle Zeit erzählen können. Das tun wir gern. Da aber in den nächsten Wochen viel los sein wird, vertagen wir das auf's Frühjahr – auf Dienstag, den 9. Mai, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wehrsdorf.

Toralf Walz



Konzert mit der „Family Africa Band“ aus Uganda

Am Donnerstag, dem 15. Dezember, ist in unserer Wehrsdorfer Kirche ein Konzert mit der „Family Africa Band“ zu erleben.

Es beginnt 18.30 Uhr. Die Gruppe gehört zum Hilfswerk „Vision for Africa“ in Uganda. Dieses wurde 2001 von der Österreicherin Maria Prean gegründet mit dem Ziel, armen Kindern in Afrika eine Hoffnung für ihre Zukunft zu geben. In Kinderheimen, Schulen und Zentren in vielen verschiedenen



Orten Ugandas und teilweise auch in Kenia werden ca. 5.000 Kinder durch Patenschaften unterstützt und betreut. Es gibt Kinderhäuser (ähnlich dem SOS-Kinderdorf-Prinzip), einen Kindergarten, eine Volksschule, mehrere Berufsschulen, ein kleines Krankenhaus und eine Zahnklinik sowie eine Hotelfachschule, wo Gäste aus aller Welt herzlich willkommen sind (s. www.vision-fuer-afrika.com). Die Kinder bekommen eine gute Fachausbildung, medizinische Grundversorgung und den Glauben an einen lebendigen Gott vermittelt und sollen so durch ihr eigenes Vertrauen auf Gott und persönlichen Einsatz langfristig gesehen ihr Leben und ihr Land positiv beeinflussen und verändern.

Die „Family Africa Band“ ist gerade für einen Monat in der Schweiz, Deutschland und Österreich unterwegs, um Spenden für ein neues Projekt zu sammeln. Im hohen Norden Ugandas, wo die Ärmsten der Armen wohnen und oft kilometerweit laufen müssen, um an Wasser zu gelangen, sollen 1000 Brunnen und eine Schule gebaut werden. Im Oktober konnte der erste Brunnen bereits in Betrieb genommen werden.

Erleben Sie die „Family Africa Band“ und lassen Sie sich von ihren afrikanischen Rhythmen, ihrer Herzlichkeit, Freude und ihrem starken Glauben anstecken.

Einen Vorgeschmack gibt es schon mal im Internet unter:
<https://www.youtube.com/watch?v=MePfvbGB6Y8>.

| | | |
|---|--|--|
| Sonntag 10.00 Uhr 15.30 Uhr | 04. Dezember 2. Advent | Familiengottesdienst Adventskonzert in Sohland |
| Sonntag 15.30 Uhr | 11. Dezember 3. Advent | Adventskonzert mit Kirchenchor |
| Sonntag 9.30 Uhr | 18. Dezember 4. Advent | Gemeinsamer Gottesdienst in Sohland |
| Sonnabend 15.00 Uhr 17.00 Uhr 22.30 Uhr | 24. Dezember Heiliger Abend | Christvesper mit Krippenspiel der Kinder Christvesper mit dem Posaunenchor Christvesper mit Krippenspiel der Erwachsenen |
| Sonntag 17.00 Uhr | 25. Dezember 1. Weihnachtsfeiertag | Krippenandacht |
| Montag 10.00 Uhr | 26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag | Gottesdienst mit Kirchenchor |
| Sonnabend 15.30 Uhr | 31. Dezember Altjahrsabend | Gottesdienst mit Abendmahlsfeier |
| Sonntag 17.00 Uhr | 1. Januar Neujahrstag | Gottesdienst mit Abendmahlsfeier |
| Sonntag 9.30 Uhr | 8. Januar 1. So. n. Epiphania | Gottesdienst in Sohland mit Wiederholung des Kinderkrippenspiels |
| Sonntag 9.30 Uhr | 15. Januar 2. So. n. Epiphania | Gottesdienst mit Geburtstagsgedenken und Kirchencafé |
| Sonntag 9.30 Uhr | 22. Januar 3. So. n. Epiphania | Gemeinsamer Gottesdienst in Sohland zum Beginn des Schwesternkirchverbundes Sohland-Wehrsdorf, mit Superintendent Walts- gott und Einführung von Pfr. Walz |
| Sonntag 9.30 Uhr | 29. Januar 4. So. n. Epiphania | Gottesdienst mit Abendmahl |

*In der Regel bieten wir parallel zum Gottesdienst einen **Kindergottesdienst im Pfarrhaus** an. Krabbelkinder können mit ihren Eltern den **Mutter-Kind-Raum** auf der Orgelempore nutzen. Für alle, die aus Alters- oder gesundheitlichen Gründen nicht so gut zu Fuß sind, bieten wir einen **Fahrdienst** an. Wenn Sie zum Gottesdienst abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte spätestens eine Stunde vor Gottesdienstbeginn bei Familie Brauner an (Tel. 34670).*



Gemeindetreffs und Kontaktpersonen

Krabbelkreis

Donnerstag, am 01. u. 15.12. sowie 05. u. 19.01.
von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrhaus

Ines Walz (339512)

Kindersingkreis Pause

Claudia Rudolph (45730)

Tanzkreis

montags, 16.00 Uhr – 16.45 Uhr im Pfarrhaus

Brunhilde Pantke (035951-32196)

Christenlehre

1. Klasse, mittwochs, 13.30 Uhr
2. Klasse, mittwochs, 14.15 Uhr
3. Klasse, donnerstags, 13.30 Uhr
4. Klasse, mittwochs, 15.00 Uhr
5. Klasse, mittwochs, 16.00 Uhr
6. Klasse, mittwochs, 17.00 Uhr

Brunhilde Pantke (035951-32196)

Konfirmandentreff 7. + 8. Klasse

Jungs 7. + 8. Klasse,
dienstags, 14-tägig, 15.30 – 16.30 Uhr

Mädchen 7. + 8. Klasse,
dienstags, 14-tägig, 17.30 – 18.30 Uhr
06.12., 03.01., 17.01. und 24.01.

Besondere Termine:

Konzert mit der „Family Africa Band“ am 15.12., 18.30 Uhr

Pfarrer Toralf Walz (30004)

Jugendbibelkreis

dienstags 19.00 Uhr, Kammweg 8 in Weifa

Brunhilde Pantke (035951-32196)

Jugendtreff 18:19

immer freitags 18.19 Uhr,
im Jugendraum in der Kirche

Christoph Adler (0358572-40965)
(03585-403966)
Pfarrer Toralf Walz (30004)

Frauenbibelkreis

Donnerstag, 14-tägig, am 15.12.
sowie 12.01. und 26.01.
20.00 Uhr, Kammweg 8 in Weifa

Brunhilde Pantke (035951-32196)

Hauskreis I

mittwochs, 14-tägig, Ort und
Termine nach Vereinbarung

Jens Rudolph (45730)
Joachim Lorenz (472197)

Hauskreis II

dienstags, 14-tägig, im Dezember nicht;
im Januar am 03.01., 17.01. und 31.01.
20.00 Uhr, Ort nach Vereinbarung

Ulrike und Harald Förster (447947)
Ines und Toralf Walz (339512)

Bibelstunde

der landesk. Gemeinschaft
dienstags, 13. und 27.12. sowie 10.01. und 24.01.
19.30 Uhr bei Fam. Kubasch, Alter Grenzweg 5

Waltraud Kubasch (30204)

Seniorentreff

einmal im Monat, nach Absprache

Andrea Mothes (31220)

Besuchsdienst

Treff nach Absprache

Simona Voigt (30371)
Andrea Mothes (31220)

Bastelkreis

Ort und Zeit nach Vereinbarung

Dorit Ulbricht (37880)

Gebet für Wehrsdorf

montags, 12.12. sowie 09. und 23.01.,
19.30 Uhr in der Hofkäserei, Weifaer Str. 1

Inge Vetter (30416)

Abendgebet

Im Dezember setzen wir mit dem Abendgebet wegen des „Lebendigen Adventskalenders“
aus. Im Januar geht es weiter – wie wird noch bekannt gegeben.

Mitarbeitergebet

donnerstags, 7.30 Uhr
bei Familie Adler, Geißlerweg 1

Johannes Adler (45567)

Kirchenchor

montags, 19.30 Uhr bei Frau Biedermann,
Eduard-Kauffer-Weg 14

Eva-Maria Biedermann (30331)

Posaunenchor

montags, 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Sohland

Beate Ostermann (31229)

Kirchenvorstand

Mittwoch, 11.01., 19.30 Uhr Kirche,
ab 20 Uhr im Pfarrhaus

Pfarrer Toralf Walz (30004)
Jens Rudolph (45370)

Weihnatskrippe Wehrsdorf

Während der Advents- und Weihnachtszeit ist auch dieses Jahr die Weihnachtskrippe in unserer Kirche zu sehen.

Auf künstlerische Weise und mit viel Liebe zum Detail sind dabei Szenen und Geschehnisse rund um die Geburt von Jesus Christus nachempfunden.

Aber aufgepasst:

Erst am 25. Dezember, zur Andacht an der Krippe um 17.00 Uhr, wird der Weihnachtsberg komplett.

Neben den Gottesdiensten ist die Krippe an folgenden Tagen **jeweils von 14 - 17.00 Uhr** zu besichtigen:

★ **2. Advent**

★ **3. Advent**

★ **4. Advent**

★ **1. Feiertag - 25.12.**

★ **2. Feiertag - 26.12.**

Ab 15.30 Uhr
Adventsmusik

★ **Sonntag**

★ **Sonntag**

★ **Sonntag**

Der
Eintritt
ist frei.



Krippenschau Schluckenau

Die Katholische Pfarrei Schluckenau/Šluknov lädt herzlich ein zur Krippenschau 2016 / 2017

Die Kirchenkrippe in der St. Wenzels-Kirche und die Krippenausstellung im Pfarrhaus sind **vom 25.12.2016 bis 29.01.2017 jeden Sonn- und Feiertag, jeweils von 14 - 16.00 Uhr** geöffnet.

Für Gruppen Besichtigung nach Vereinbarung.

Die Kirchenkrippe zeigt drei Szenen:

die Anbetung der Hirten (ab 24.12.), die Anbetung der Könige (ab 8.1.) und die Flucht nach Ägypten (ab 29.1).

Kontakt: Římskokatolická farnost Šluknov, Farní 154, CZ-407 77 Šluknov, Tel. 00420-412 386 485, Mail: sluknov.farnost@atlas.cz.



Weihnachtsfeier

Am Montag, dem 16. Januar, laden wir herzlich zur Weihnachtsfeier unserer Kirchgemeinde ein. Mit diesem Abend wollen wir speziell denen danken, die sich mit ihren Gaben und ihrer Zeit in unserer Kirchgemeinde besonders engagieren. Beginn ist 18.00 Uhr im Clubraum der Turnhalle Wehrsdorf.



Rucksäcke für Tansania

Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns wieder an der Aktion unseres Kirchenbezirkes „Rucksäcke für Tansania“. Machen Sie einem afrikanischen Kind eine Freude. Erwerben und packen Sie dazu einen Schulrucksack. Fertig gepackte Rucksäcke können für 21,75 € bei Frau Schmalenberg gekauft werden. Wer selber packen will, bekommt die Grundausstattung bei uns in der Kirche bzw. im Pfarrhaus (Rucksack 10 €, Geschirr 3 € + Befüllanleitung dazu). Die befüllten Rucksäcke sind bitte bis zum 4. Advent bei uns in der Kirche bzw. im Pfarramt abzugeben. *Ines Walz*



Mache Dich auf, werde Licht! – Einladung zum Adventskonzert am 3. Advent

Am Sonntag, dem 3. Advent laden wir ganz herzlich zum Adventskonzert unseres Kirchenchores in die Kirche ein. Beginn ist 15.30 Uhr. Unter Leitung von Eva-Maria Biedermann und Klaus Böttcher erklingen alte und neue Advents- und Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen. Wir vom Chor würden uns sehr freuen, wenn viele dazu in unsere Kirche kommen! Davor und danach können Sie gerne beim Weihnachtsmarkt des Jugendclubs an der Schule vorbeischaun, wo auch die Wehrsdorfer Blaskapelle spielt.



Gott spricht: „*Steh auf und freue dich, denn ich komme zu dir. Ich bin dein Licht.*“ (Jesaja 60,1) *Simona Voigt*

Kein Typ für eine Nacht – neuer Glaubenskurs nach Weihnachten

Kaum ein Abend im Jahr ist so mit Erinnerungen und Sehnsüchten aufgeladen wie die Heilige Nacht. Der „Zauber“ von Weihnachten mit Kerzenschein, Weihnachtsliedern und dem Krippenspiel der Kinder zieht immer noch viele an. Und sorgt für Abwechslung in einem Alltag, der eher hektisch, anstrengend und eintönig als glanzvoll ist. Dabei ist Jesus, um den es an Weihnachten in der Kirche geht, keineswegs nur für diese eine heilige Nacht gekommen. Sondern für ein ganzes Leben: Er will in unseren Alltag, wo wir stehen mit unserem Kleinkram, unseren Fragen, Zweifeln und Sorgen. Gibt es Gott? Wer ist dieser Jesus? Und wie kann ICH ihn heute erleben? - Um solche Fragen geht es im „Alphakurs“, einem Glaubenskurs, den wir im neuen Jahr von Januar bis März anbieten. Er besteht aus 8 Abenden und einem Samstag und wendet sich an alle, die am Fragen und auf der Suche sind und für die Gott und Glaube noch eine eher fremde Welt sind; die aber offen sind, sich damit näher zu befassen.

Auch wer sich persönliche Erneuerung, Vertiefung und Stärkung im Glauben wünscht, ist herzlich willkommen. Damit wir das ganze möglichst gut vorbereiten können, bitten wir jeden, der mitmachen möchte, sich so bald wie möglich bei uns anzumelden (Ines Walz, Tel. 035936-339512, 0174-7474783; ines-walz@gmx.de). Und das sind die Abend-Termine: immer dienstags 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Sohland, Markt 17; am 17., 24., 31.01., 07. u. 28.02. sowie 07., 14. und 21.03.2017.



Christbäume für die Kirche gesucht

Für die Advents- und Weihnachtszeit in unserer Wehrsdorfer Kirche suchen wir zwei größere Christbäume. Wer einen abzugeben hat, melde sich bitte bei Steffen Brauner (Tel. 035936-34670). Vielen Dank!



Bitte beten Sie mit für:



Heimgerufen und christlich bestattet wurden:

Elvira Scholz,
geb. Fröde

Siedlung 15,
verstorben im Alter von 87 Jahren

Brigitte Richter,
geb. Baumhekel

Mühlengasse 15,
verstorben im Alter von 80 Jahren

Heinz Spottke

Mühlengasse 7,
verstorben im Alter von 90 Jahren

Anita Lehmann,
geb. Richter

Oppacher Str. 20,
verstorben im Alter von 80 Jahren

Hannelore Bohacek,
geb. Kurze

Oppacher Str. 32,
verstorben im Alter von 79 Jahren

Luise Arnold,
geb. Wachter

Oppacher Str. 32,
verstorben im Alter von 90 Jahren

Christa Schulze,
geb. Sachse

Geißlerweg 22,
verstorben im Alter von 77 Jahren

*Freuen dürfen
sich alle, die im
Vertrauen auf den
Herrn sterben.
Sie sollen aus-
ruhen von ihren
Mühen; ihre Werke
begleiten sie.*

*Offenbarung 14,
Vers 13*





Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen:

im Dezember

| | | |
|--------|------------------|----------------|
| 04.12. | Werner Böhme | 82. Geburtstag |
| 05.12. | Regina Böhme | 82. Geburtstag |
| 10.12. | Gertraude Vetter | 85. Geburtstag |
| 17.12. | Paul Günl | 83. Geburtstag |
| 26.12. | Erich Kutschmann | 85. Geburtstag |
| 30.12. | Roland Petzoldt | 82. Geburtstag |
| 31.12. | Gisela Lauermann | 84. Geburtstag |

im Januar

| | | |
|--------|---------------------|----------------|
| 09.01. | Marianne Theurich | 88. Geburtstag |
| 10.01. | Werner Döring | 81. Geburtstag |
| 10.01. | Dieter Rößler | 80. Geburtstag |
| 14.01. | Marianne Kutschmann | 83. Geburtstag |
| 24.01. | Erika Döbert | 84. Geburtstag |
| 27.01. | Adelheid Koksch | 84. Geburtstag |

*Barmherzig und gnädig ist der HERR, geduldig und von großer Güte.
Psalm 103, 8*



KONTAKTE

Ev. Luth. Kirchengemeinde Wehrsdorf

Geißlerweg 2, 02689 Wehrsdorf;
Tel. 035936-30004; Fax 45332
Internetadresse: www.kirchengemeindewehrsdorf.de

Pfarrer und Vorsitzender des Kirchenvorstandes: Toralf Walz

Tel. 035936-30004; Fax 45332; e-Mail: toralf.walz@gmx.de

Gemeindepädagogin: Brunhilde Pantke

Kammweg 8, 01904 Weifa, Tel. 035951-32196; Fax 313 72
e-mail: brunhilde_pantke@arcor.de

Friedhofsdienst und -verwaltung: Steffen Brauner

Büro tagsüber in der Friedhofshalle. Tel. privat (abends) 34670

Kirchenvorsteher

| | | | |
|---------------------|--------------------|-----------|----------------------|
| Johannes Adler | Geißlerweg 1 | Wehrsdorf | Tel. 45567 |
| Steffen Brauner | Oppacher Str. 16 | Wehrsdorf | Tel. 34670 |
| Holger Döbert | Hauptstraße 66 | Cunewalde | Tel. 035877 - 889788 |
| Ulrike Förster | Waldbadstraße 9 | Wehrsdorf | Tel. 447947 |
| Christiane Hohlfeld | Schmiedeweg 9c | Wehrsdorf | Tel. 33180 |
| Karl-Martin Kandler | Oppacher Straße 21 | Wehrsdorf | Tel. 45621 |
| Jens Rudolph | Geißlerweg 1 | Wehrsdorf | Tel. 45730 |

BANKVERBINDUNGEN

Kirchengemeindekonto für alle Einzahlungen außer Kirchgeld und Friedhof

Achtung – wegen Sepa-Umstellung bitte ab sofort folgende Kontonummer verwenden:
Kassenverwaltung Bautzen, IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65, BIC: GENODED1DKD
Bei Verwendungszweck unbedingt angeben: „KG Wehrsdorf RT 0434“.

Kirchgeldkonto für die Überweisung des Kirchgeldes

Kirchengemeinde Wehrsdorf; Kreissparkasse Bautzen,
Konto: DE58 8555 0000 1000 0195 15
Für das Kirchgeld besteht außerdem die Möglichkeit der Barzahlung:
Vereinbaren Sie dazu bitte mit Herrn Brauner einen Termin (Tel. 34670)

Friedhofskonto für die Überweisung der Friedhofsgebühren

Friedhof Wehrsdorf; Kreissparkasse Bautzen,
Konto: DE42 8555 0000 1000 0308 61

Konto für besondere Spendenprojekte (Kirchenheizung, Gehörlosenarbeit, Flüchtlinge)

Kirchengemeinde Wehrsdorf, Kreissparkasse Bautzen,
DE06 8555 0000 1002 0113 76

IMPRESSUM

Die Kirchennachrichten erscheinen sechsmal im Jahr.

Auflage: 280 Stück

Herausgeber: Kirchenvorstand Wehrsdorf

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 09.01.2017